

#Konzernsteuerung

#Planung

#Konsolidierung



Konzernsteuerung MM Gruppe: Integrierte Planung und Konsolidierung für Transparenz und Effizienz

Die Mayr-Melnhof Gruppe (MM) ist ein weltweit führender Hersteller von Karton und Faltschachteln mit einem attraktiven Angebot bei Kraftpapieren und ungestrichenen Feinpapieren für verschiedene Endanwendungen. MM fördert nachhaltige Entwicklung durch innovative, recycelbare Verpackungen und Papierprodukte. Die Produkte von MM kommen vor allem bei der Verpackung von Konsumgütern zum Einsatz. Gemeinsam mit der Managementberatung Horváth & Partners wurde pmOne von der MM Gruppe als Implementierungspartner für die Umsetzung einer integrierten Planungslösung auf Basis von CCH®Tagetik beauftragt. Das Hauptziel bestand darin, die entsprechenden Prozesse transparenter sowie effizienter zu gestalten und in der Planung insgesamt flexibler auf Veränderungen reagieren zu können.

HERAUSFORDERUNG: Getrennte Prozesse zusammenführen und Transparenz sicherstellen

Bisher erfolgten der Konzernabschluss und auch die Planung bei der MM Gruppe getrennt nach den jeweiligen Perspektiven „Management“ und „Legal“. Dadurch entstand ein hoher Abstimmungsaufwand. Zudem waren die abschluss- und steuerungsrelevanten Kennzahlen nicht ausreichend transparent und damit nicht durchgängig nachvollziehbar. Auch konnten im Zuge von Konzernstrukturänderungen wesentliche Fragestellungen aus dem Management nicht im gewünschten Umfang beantwortet werden – es fehlte z.B. die Möglichkeit, hier per ad-hoc Simulationen entsprechende Szenarien auszuwerten. Insgesamt bestand der Abschlussprozess aus vielen manuellen Tätigkeiten und Teilprozessen, welche reduziert werden sollten.

LÖSUNG: Vom Zielbild zur integrierten Konzernsteuerungslösung

Das kombinierte Projektteam erarbeitete zunächst gemeinsam exakte Zielbilder rund um die fachlichen und technischen Fragestellungen, die es für eine effiziente und integrierte Konzernsteuerung zu beantworten galt. Hierzu gehörten beispielsweise die Kapitalkonsolidierung über ein zentrales Beteiligungsregister, zusätzliche Auswertungen zur Steuerung von Werken, die Vereinfachung von Konsolidierungsmaßnahmen und zahlreiche weitere Ziele zur Automatisierung, Integration und Standardisierung. Auf dieser Basis implementierte pmOne mit CCH®Tagetik eine passgenaue Lösung. Ein Vorteil der ausgewählten Software liegt darin, dass sie weit über die grundlegenden Anforderungen an den reinen Konzernabschluss hinausgeht. Durch die gemeinsame Verwaltung von Finanz- und Betriebsdaten auf einer einheitlichen Plattform stellt sie eine effiziente und reibungslose Zusammenarbeit der unterschiedlichen Bereiche sicher. Dies sorgt für beschleunigte sowie automatisierte Finanzprozesse und ermöglicht eine vollständige Übersicht über die gesamte Organisation. pmOne übernahm die unternehmensweite Implementierung von CCH®Tagetik für die Mehrjahresplanung, die Budgetierung, das Reporting und die Konsolidierung.



- ✓ Einheitliche Sicht auf die Konzernprozesse und massiv reduzierter Abstimmungsaufwand
- ✓ Zeit- und Kosteneinsparungen durch effizientere, automatisierte und integrierte Prozesse
- ✓ Flexiblere und zuverlässigere Planungsgrundlagen durch ad-hoc-Simulationen

ERGEBNIS: Eine einheitliche, effiziente und flexible Lösung

Als zukünftiges Standardtool für die Konzernsteuerung mit den Bereichen „Legal“ und „Management“ stellt CCH®Tagetik bei der MM Gruppe einen einheitlichen und transparenten Blick sicher. Zudem erfolgen das Reporting und viele weitere Prozesse nun weitestgehend automatisiert. Ein konkretes Beispiel zeigt, welches Potenzial allein im Bereich Automatisierung schlummert: Die Lösung reduzierte die Anzahl erforderlicher manueller Belege von rund 700 um ca. 80 Prozent auf etwa 140. Durch solche Automatisierungseffekte binden die Prozesse – vor allem im Berichtswesen – weniger Ressourcen und sie erfolgen deutlich schneller als bisher. Zudem lassen sich Konzernstrukturänderungen ab sofort durch Simulationsmöglichkeiten im Vorfeld in ihren Auswirkungen sichtbar machen und analysieren. Damit steht dem Management eine zuverlässige Planungsgrundlage für weitreichende Entscheidungen zur Verfügung. Insgesamt sorgt CCH®Tagetik – und das von pmOne hierzu entwickelte gemeinsame Datenmodell für die genannten Bereiche – dafür, dass sich umfangreiche Potenziale in Sachen Effizienz, Automatisierung und Integration nun in einer einheitlichen Systemlandschaft realisieren lassen. Auch unterschiedliche Unternehmensperspektiven können eingesehen werden. So verbessert die erhöhte Datentransparenz das effektive Zusammenarbeiten aller Bereiche und Standorte. Das Management profitiert bei strategischen Entscheidungen und kann Prozesse zielgerichtet optimieren.



OLIVER ANTOSCH-NYANDA
Teamlead Corporate
Performance Management

pmOne Group
kontakt-cpm@pmone.com

„Als ein führendes Unternehmen unserer Branche wollen wir nicht nur gegenüber unseren Kunden durch hohe Qualität und operative Exzellenz überzeugen, sondern auch bei den internen Prozessen effizient und transparent sein. Mit der integrierten Lösung von Horváth & Partners sowie pmOne konnte dies weiter verbessert werden.“

MAG. ANDREAS ÜBL, Head of Planning & Reporting | MM Gruppe